

ANTRAG AUF ERTEILUNG EINES EINTRAGUNGSSCHEINS
für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“
(Eintragungsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019)

An
Stadt Sulzbach-Rosenberg
Einwohnermeldeamt
Luitpoldplatz 5
92237 Sulzbach-Rosenberg

Wichtige Hinweise für die Beantragung eines Eintragungsscheins

- Briefwahl mit einem Eintragungsschein ist beim Volksbegehren nicht möglich!**
- Mit einem Eintragungsschein können Sie
 - sich in einer anderen Gemeinde in Bayern eintragen,
 - eine **Hilfsperson** nach Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz mit der Eintragung beauftragen, wenn Sie während der gesamten Eintragungszeit **wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung** (auch soweit diese Krankheit oder Behinderung altersbedingt ist) nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragungsraum aufzusuchen. Dies ist auf dem Eintragungsschein **eidesstattlich zu versichern**. Bei anderen als den genannten Gründen (z.B. bei urlaubs- oder berufsbedingter Abwesenheit) kann eine Hilfsperson mit der Eintragung **nicht** beauftragt werden. Durch eine dennoch abgegebene (falsche) eidesstattliche Versicherung macht sich die/der Stimmberechtigte strafbar.

Zutreffendes bitte ankreuzen oder in **Druckschrift** ausfüllen.

Antrag bitte bei der Gemeinde (Wahlamt) abgeben oder bei Postversand in einem **ausreichend frankierten Umschlag** absenden.

Ich beantrage die Erteilung eines Eintragungsscheins

als **Vertreter(in) für nebenstehend genannte Person**

Familienname, Vorname(n)

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen** Vollmacht nachweisen, dass sie/er dazu berechtigt ist.

Geburtsdatum (TTMMJJJJ)

Telefon-Nr. für evtl. Rückfragen (freiwillig)

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Eine schriftliche Vollmacht zum Nachweis meiner Berechtigung zur Antragstellung füge ich diesem Antrag bei.

Der Eintragungsschein **und** der Text des Volksbegehrens (im Fall der Beauftragung einer Hilfsperson)

soll(en) an meine **oben genannte** Anschrift geschickt werden.

soll(en) an mich (ggf. ab dem - Datum _____) an folgende **andere Anschrift** geschickt werden:

Straße, Hausnr., PLZ, Ort, bei Versand ins Ausland: auch Staat

wird von einer Person **mit Vollmacht** abgeholt (bitte in diesem Fall **zusätzlich nachfolgende Vollmacht** ausfüllen!)

Datum

X

Unterschrift der/des Stimmberechtigten oder – bei Vertretung – der/des Bevollmächtigten

X

Vollmacht der/des Stimmberechtigten (nur bei Abholung durch eine andere Person auszufüllen!)

Ich bevollmächtige zur **Entgegennahme** des Eintragungsscheins (mit dem Text des Volksbegehrens)

Frau/Herrn (Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Mir ist bekannt, dass der Eintragungsschein durch die von mir benannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (hierfür können Sie das vorliegende Formular verwenden) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Stimmberechtigte vertreten werden (siehe unten stehende Erklärung der/des Bevollmächtigten).

Datum

Unterschrift der/des Stimmberechtigten

Erklärung der/des Bevollmächtigten (nicht von der/dem Stimmberechtigten auszufüllen)

Hiermit bestätige ich

Vor- und Familienname

den Erhalt der Unterlagen und versichere gegenüber der Gemeinde, dass ich nicht mehr als vier Stimmberechtigte bei der Empfangnahme des Eintragungsscheins vertrete.

Datum

Unterschrift der/des Bevollmächtigten (bitte Ausweis vorlegen)

Nur für amtliche Vermerke:

Eingegangen am:

Sperrvermerk „E“ im Wählerverzeichnis eingetragen:

Nr. des Eintragungsscheins

Unterlagen ausgehändigt/
abgesandt am:

1) kursiv gesetzte Teile entfallen in Gemeinden, in denen nur ein Eintragungsbezirk gebildet ist.